



Geschäftsbericht 2016



Bruno Peter
Verwaltungsratspräsident

Vorwort

Herausforderungen annehmen – für die Zukunft der Bahn

Das Bahnjahr 2016 war gekennzeichnet durch einen Widerspruch, der grösser nicht sein konnte.

Zum einen war die Bahn während der ganzen Saison praktisch störungsfrei unterwegs. Nach 114 Jahren noch immer pannenfrei unterwegs zu sein, ist alles andere als selbstverständlich.

Gleichzeitig fordern uns immer neue Auflagen des Bundesamtes für Verkehr bezüglich baulichem und technischem Unterhalt der verschiedenen Anlagebereiche.

Damit ist der Sicherheit und letztlich auch der Zuverlässigkeit der Bahn natürlich gedient. Das ist sicher sehr begrüssenswert. Wir vertrauen da auf die Erfahrungswerte der Spezialisten, die mit ihren Auflagen letztlich die Sicherheit der Bahnpassagiere im Auge haben.

Gleichzeitig fordert es uns bei der Bahn aber auch heraus. Denn wir müssen die Finanzplanung überdenken und müssen laufend finanzielle Mittel bereit halten, um diese Instandstellungsarbeiten auch rechtzeitig ausführen zu können.

Wir stellen uns dieser Herausforderung. Immer wieder finden sich auch kreative Lösungen. So etwa zu Ende der letzten Betriebssaison, als wir mit dem Ersatz der Bahnschwellen begonnen haben und damit auf Lernende setzen konnten. Für uns waren die Kosten niedriger, die Lernenden hatten ein praxisnahes Übungsfeld und die Bahn hat ihre Pflicht zum Unterhalt erfüllt.

Nicht alle Unterhalts-Arbeiten werden auf diesem Weg zu erledigen sein. Aber es zeigt, dass wir uns in den kommenden Jahren kreativ und mutig diesen Auf-

gaben zu stellen haben. Ermutigt werden wir von den Passagierzahlen, die sich auch im vergangenen Jahr sehr erfreulich entwickelt haben.

Für die Bahn-Passagiere unternehmen wir letztlich unsere Anstrengungen, die historische Sonnenbergbahn in die Zukunft zu führen. Es wird unsere Herausforderung sein, die Strukturen für die Zukunft so zu entwickeln, dass die Auflagen bezüglich Unterhalt – somit letztendlich der Sicherheit - gewährleistet werden können.

«Nach 114 Jahren noch immer pannenfrei unterwegs zu sein, ist alles andere als selbstverständlich.»

Ich danke allen, die sich am guten Gedeihen unserer Bahn beteiligen, die sich für die Bahn engagieren und dafür sorgen, dass «s blaue Bähnli» auch in Zukunft ein Stück Krienser Freizeiterlebnis, ja wohl ein Stück Krienser Identität bleibt. Denn welche andere urbane Gemeinde verfügt schon über zwei so attraktive Bergbahnen ...

Bruno Peter

Verwaltungsratspräsident

Jahresbericht

An Karfreitag, 25. März 2016 startete die Sonnenbergbahn in Kriens in die 115. Saison. Während 222 Betriebstagen fuhr die Bahn praktisch die ganze Saison störungsfrei auf den «kleinen» Krienser Hausberg.

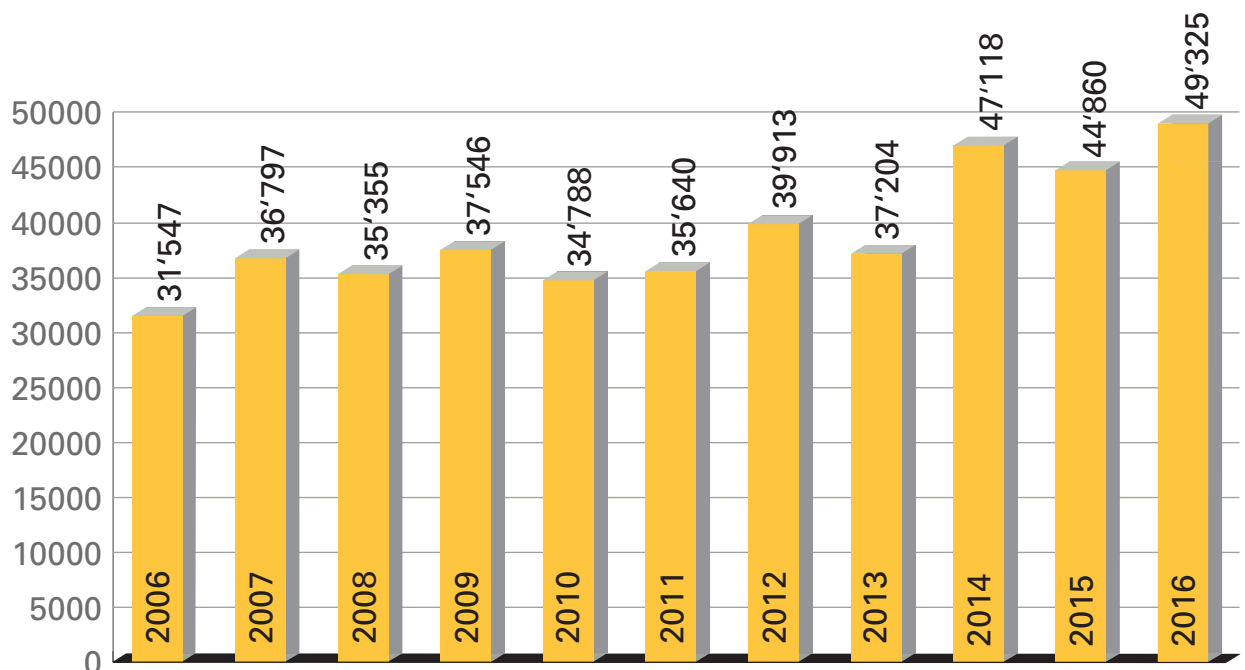
Frequenzen

Im Betriebsjahr 2016 beförderte die Sonnenbergbahn 49'325 Fahrgäste. Dies bedeutet eine Zunahme von rund 10 % gegenüber dem Vorjahr und kommt dem absoluten Rekordergebnis im 1904 mit 52'800 Passagieren sehr nahe. Auch wenn wir uns bewusst sein müssen, dass diese Ergebnisse immer auch stark von den Witterungsverhältnissen abhängen, so zeigen sie in der Tendenz doch, dass die Sonnenbergbahn ihr Publikum hat. Bei allem fortschreitenden Wandel, bei einem immer höhern Tempo in unserem Alltag und bei einer fortschreitenden Technisierung unserer Umgebung bildet die nostalgische Standseilbahn offenbar nach wie vor einen angenehmen Kontrapunkt. Mitunter sind diese Passagierfrequenzen auch der Beweis dafür, dass die Positionierung der Bahn stimmt.

Finanzielles Ergebnis

Mit den höheren Frequenzen konnte auch das finanzielle Ergebnis um rund 10 % gesteigert werden. Neben der rein betriebswirtschaftlichen Seite ist diese Tatsache auch für die Zukunft der Bahn wichtig. Denn je mehr die Bahn auch wirtschaftlich auf eigenen Füßen steht, desto weniger belastet sie die Gemeinde als Hauptaktionärin. Auf den ideellen Support und die Sympathie der öffentlichen Hand wird eine Nostalgiebahn wie die Sonnenbergbahn zwar immer angewiesen sein. Und auch die planbaren finanziellen Beiträge sind für den Erhalt des sicheren Bahnbetriebes unverzichtbar. Eine verbesserte Ertragslage aber soll der Bahn Handlungsspielraum verschaffen, um die vom Gesetzgeber geforderten Auflagen beim laufenden Unterhalt zu erfüllen, ohne dafür auf der politischen Ebene um (zusätzliche) Unterstützung nachfragen zu müssen.

Passagierzahlen seit 2006





Geschäftsleitung

Anlässlich von 9 Geschäftsleitungssitzungen wurden die Aufgaben und Probleme um den Bahnbetrieb besprochen und die notwendigen Massnahmen eingeleitet.

Erfreulicherweise verlief das Betriebsjahr praktisch störungsfrei. Dies stellt der technischen Leitung für die verantwortungsvolle Wartung sowie den Wagenführern für den gewissenhaften Umgang ein gutes Zeugnis aus. Herzlichen Dank.

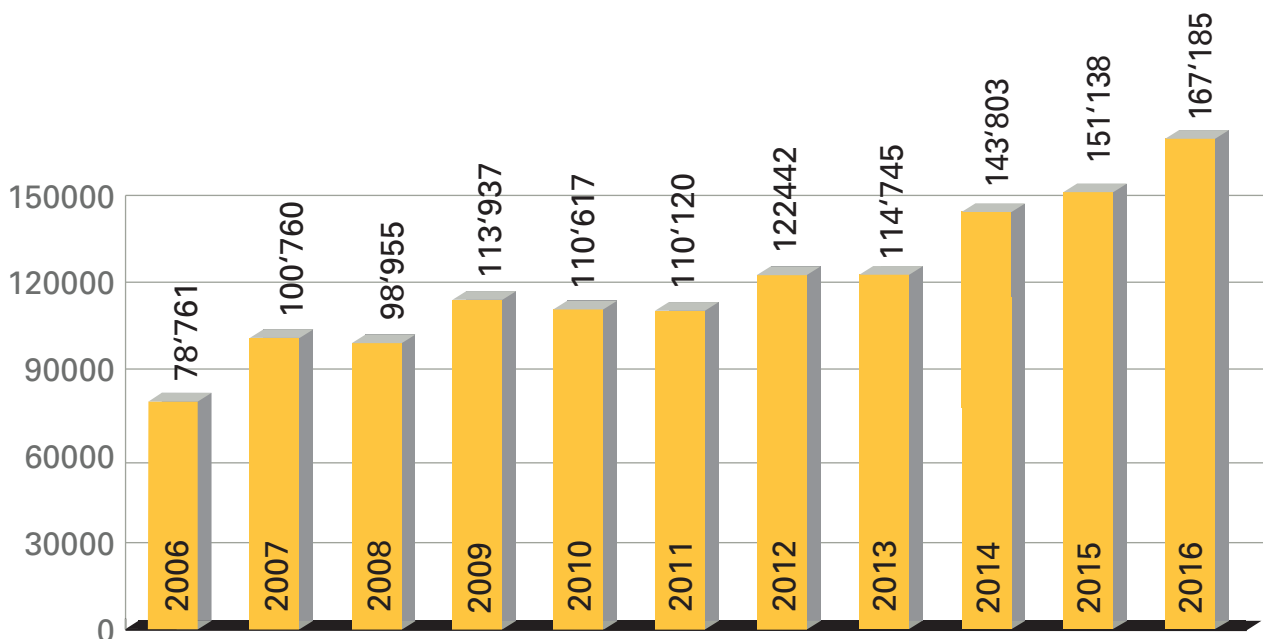
Betriebskontrolle Bautechnik durch das Bundesamt für Verkehr

Am 20. Juli 2016 fand eine Betriebskontrolle durch das Bundesamt für Verkehr (BAV) statt. Die Auditoren konnten sich anlässlich der Betriebskontrolle davon

überzeugen, dass die Leitung der Sonnenbergbahn die notwendigen Tätigkeiten beherrscht und damit einen sicheren Betrieb gewährleisten kann. Die Stichprobenkontrolle durch das BAV ergab, dass sich die kontrollierten Bereiche der festen Anlagen der Standseilbahn dem Alter entsprechend in einem guten Zustand befinden. Die Natursteintragwerke (Stützmauern, Brückenwiderlager) werden seit 2015 mit einem Messsystem überwacht. Hier wurden keine Veränderungen der Werte festgestellt, die Handlungsbedarf auslösen würden.

Einzelne Holzbahnschwellen befinden sich in einem schlechten Zustand und müssen ersetzt werden. Ansonsten waren im Rahmen der Betriebskontrolle bei den überprüften Bauteilen keine weiteren signifikanten Schäden an den festen Anlagen sichtbar.

Finanzielle Ergebnisse seit 2006



Laufende Unterhaltsarbeiten

Weil die Sonnenbergbahn noch weitgehend im Originalzustand erhalten ist, steht sie unter Denkmalschutz. Bei sicherheitsrelevanten Auflagen aber kennt der Gesetzgeber keinen «Bonus» einer historischen Bahn. Das Bundesamt für Verkehr (BAV), welches Transportunternehmen wie die Sonnenbergbahn periodisch überprüft und den Betrieb an strenge Sicherheitsauflagen knüpft, hat auch die Sonnenbergbahn deshalb dazu verpflichtet, bezüglich Unterhalt der Infrastruktur den neuen gesetzlichen Vorgaben gerecht zu werden. Unterhaltsarbeiten müssen deshalb nach einem neuen Zeitplan ausgeführt werden. Bruno Peter, Präsident des Verwaltungsrates der Sonnenbergbahn, schildert die Auswirkungen: «Grössere Unter-

«Grössere Unterhaltsarbeiten werden jetzt nicht mehr alle 20 Jahre in Zusammenhang mit der Betriebsbewilligung, sondern regelmässig ausgeführt.»

haltsarbeiten werden jetzt nicht mehr alle 20 Jahre in Zusammenhang mit der Erneuerung der Betriebsbewilligung, sondern regelmässig ausgeführt.»

Gut zeigt sich diese Umstellung am Beispiel der Bahnschwellen. Diese müssen jetzt ersetzt werden – auch wenn die ursprüngliche Planung diese Arbeiten erst

wesentlich später vorsah. «Wir stellen uns diesen neuen Vorgaben,» sagt Bruno Peter. «Und suchen entsprechende Lösungen.» Denn die finanzielle Belastung der Bahn ist beträchtlich. Bei der Planung des Bahnschwellenersatzes ergab sich jetzt eine dieser «kreativen» Lösungen. Hand dazu bot das Bauunternehmen Vanoli AG, das seit Jahren für die Bahn Spezialarbeiten dieser Art ausführt. Bei der Besichtigung der auszuführenden Arbeiten nämlich ergab sich im Gespräch die Idee, die Arbeiten als Projekt mit Lernenden auszuführen. «Wir können damit die Lohnkosten deutlich tiefer kalkulieren – bei gleichbleibender Qualität,» sagt Thomas Fässler, Bauführer bei der Vanoli AG.

Im Dezember 2016 nutzte die Vanoli AG deshalb das trockene Wetter und nahm die Arbeiten in Angriff. Fünf angehende Verkehrswegebauer nahmen den Ersatz der alten Bahnschwellen in Angriff. Zusammen mit einem Praxisausbilder und einem Schnupperlehrling konnten 43 der über 250 Holzschwellen ersetzt werden. Im Einsatz standen dabei Lernende aller drei Fachrichtungen (Gleisbau, Strassenbau, Tiefbau), die bei der Vanoli AG im Berufsbild «Verkehrswegebauer» ausgebildet werden: «Das Projekt



bot die Chance, dass wir zum Beispiel gleisbauspezifische Gramperarbeiten nach dem Einsetzen der neuen Schwellen mit den Lernenden praktisch üben konnten,» sagt Thomas Fässler.

«Wir konnten uns auf einen langjährigen Partner und die Qualität der Arbeit verlassen – und konnten die Arbeiten trotzdem mit tieferen Kosten abwickeln.»

Die Sonnenbergbahn ihrerseits war froh, dass sich diese Gelegenheit bot: «Wir konnten uns auf einen langjährigen Partner und die Qualität der Arbeit verlassen – und konnten die Arbeiten trotzdem mit tieferen Kosten abwickeln,» sagt Bruno Peter. Das kommt der Bahn entgegen.



Fünf angehende Verkehrswegbauer, ein Praxisausbildner und ein Schnupperstift der Vanoli AG nutzten die trockenen Dezember-Tage um 43 der 250 Holzschwellen zu ersetzen.



Aktivitäten

Osternest-Aktion

Der Osterhase hat auch im 2016 wieder Osternestli auf dem schönen Sonnenberg versteckt. Der Andrang war so gross, dass die 50 Osternestli nicht ganz ausreichten und die Bähnlimanne einige Trostpreise abgeben mussten.

2016
27.
März

MÄRZ



Openair-Konzert

Die 11. Ausgabe des B-Sides-Festival war ein Erfolg trotz regnerischem Wetter. Das Festival lockte insgesamt 4'500 Besucher auf sein einfallreich gestaltetes Gelände und überzeugte mit einem Mix aus vielfältiger Musik, einer qualitativ hochwertigen Küche und einer beeindruckenden Aussicht auf Berge, See, Kriens und Luzern. Für viele der Konzertbesucher ist die Fahrt mit der Bahn auf den Sonnenberg ein fester Bestandteil des Konzerterlebnisses. Und ist wohl auch ein Mosaikstein des Festival-Erfolges, ermöglicht es doch die Bahn, der Hektik des Alltags förmlich zu entfliehen.

2016
15.-18.
Juni



JUNI



2016

30.06.-
30.07.

Broadway-Variété

Reissfeste Haare, eine durchgeknallte Heiratswillige und toller Wortwitz: das Programm des Broadway-Variété erfreute durch temporeiche Vielseitigkeit. Ein Stammzuschauer des Broadways ist sogar der Meinung, dass dies das sensationellste Programm war, seit die neue «Truppe» das Broadway übernommen hat. Die Aufführungen auf dem Sonnenberg waren allesamt sehr gut besucht. Auch hier hat die Bahn grossen Anteil

am Erfolg der «Location»: Bahnfahrt, Aussicht und Weitblick bilden den perfekten Rahmen dafür, dass die Broadway-Künstler für ihre Gäste ein theatralisches und kulinarisches Spektakel bieten können, das im Gesamtpaket seinesgleichen sucht.

JUNI/JULI



Herbst-Kinderfest

Bei fast schon sommerlichen Temperaturen fand das 6. Herbstfest auf dem Sonnenberg statt. Geduldig und voller Vorfreude warteten die Besucher schon an der Talstation auf den Start mit der Bahnfahrt. Im sanierten Mehrzweckraum der Bergstation durften die Kinder gespannt den Sonnenzwergmärl – erzählt von Jolanda Steiner – zuhören. Auch die kulinarischen Bedürfnisse kamen nicht zu kurz. Die beiden Gastrobetriebe vom Sonnenberg haben die Besuchenden mit feinem Essen und Getränken verwöhnt. Dazu gab es jede Menge weiterer Attraktionen, so dass alle Besucher – ob jung oder alt – auf ihre Rechnung kamen.

2016

11.
Sept.

SEPTEMBER





Das Geschäftsjahr 2016 in Zahlen

Bilanz per 31. Dezember 2016	laufendes Jahr	%	Vorjahr	%	Veränderung
AKTIVEN					
Umlaufvermögen					
Raiffeisenbank (Sponsorenkonto)	62'602.85	14.5	40'242.05	9.9	22'360.80
Kontokorrent Gemeinde Kriens	263'919.05	61.2	250'264.55	61.7	13'654.50
Verrechnungssteuerguthaben	0.70	0.0	0.25	0.0	0.45
Lagervorräte	1.00	0.0	1.00	0.0	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	942.70	0.2	814.45	0.2	128.25
Total Umlaufvermögen	327'466.30	75.9	291'322.30	71.9	36'144.00
Anlagevermögen					
Mobile Anlagen	104'000.00	24.1	114'000.00	28.1	-10'000.00
Total Anlagevermögen	104'000.00	24.1	114'000.00	28.1	-10'000.00
Total AKTIVEN	431'466.30	100.0	405'322.30	100.0	26'144.00
PASSIVEN					
Kurzfristiges Fremdkapital					
Passive Rechnungsabgrenzungen	5'162.85	1.2	16'667.35	4.1	-11'504.50
Total kurzfristiges Fremdkapital	5'162.85	1.2	16'667.35	4.1	-11'504.50
Langfristiges Fremdkapital					
Rückstellung Fahrwerkzerlegung	60'000.00	13.9	30'000.00	7.4	30'000.00
Erneuerungsfonds	55'257.23	12.8	43'257.23	10.7	12'000.00
Projektfonds	33'495.55	7.8	40'242.30	9.9	-6'746.75
Total langfristiges Fremdkapital	148'752.78	34.5	113'499.53	28.0	35'253.25
Eigenkapital					
Aktienkapital	51'039.00	11.8	51'039.00	12.6	0.00
Gesetzliche Gewinnreserve	11'000.00	2.5	11'000.00	2.7	0.00
Reserve Finanz-Sanierung	113'086.68	26.2	113'086.68	27.9	0.00
Bilanzgewinn/-verlust (-)	100'029.74	23.2	99'820.77	24.6	208.97
Jahresgewinn/-verlust (-)	2'395.25	0.6	208.97	0.1	2'186.28
Total Eigenkapital	277'550.67	64.3	275'155.42	67.9	2'395.25
Total PASSIVEN	431'466.30	100.0	405'322.30	100.0	-15'856.00

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016

	laufendes Jahr	%	Vorjahr	%	Veränderung
Dienstleistungserlöse					
Ertrag Personenverkehr	167'184.60		151'138.20		16'046.40
Mieterträge	4'318.00		4'718.00		-400.00
Übrige Einnahmen	1'057.70		1'089.45		-31.75
Beitrag Gemeinde Kriens	85'000.00		85'000.00		0.00
Ablieferung Mehrwertsteuer	-6'341.35		-5'766.75		-574.60
Total Dienstleistungserlöse	251'218.95	100.0	236'178.90	100.0	15'040.05
Aufwand für Material und Dienstleistungen					
Externe technische Leitung	-22'243.45		-19'562.50		-2'680.95
Technischer Unterhalt	-13'673.30		-17'866.60		4'193.30
Baulicher Unterhalt	-13'500.95		-16'998.90		3'497.95
Bauliche Sanierung	-58'552.15		-24'880.00		-33'672.15
Technische Sanierung	-30'000.00		-15'000.00		-15'000.00
Auflösung Rückstellungen	29'000.00		0.00		29'000.00
Total Aufwand für Material und Dienstleistungen	-108'969.85	-43.4	-94'308.00	-39.9	-14'661.85
BRUTTOERGEBNIS 1	142'249.10	56.6	141'870.90	60.1	378.20
Personalaufwand					
Löhne und Gehälter	-100'734.05		-97'499.35		-3'234.70
Sozialversicherungsaufwand	-3'423.75		-4'610.25		1'186.50
Dienstkleider	0.00		-360.70		360.70
Übriger Personalaufwand	-920.00		-1'099.10		179.10
Total Personalaufwand	-105'077.80	-41.8	-103'569.40	-43.9	-1'508.40
BRUTTOERGEBNIS 2	37'171.30	14.8	38'301.50	16.2	-1'130.20
Übriger betrieblicher Aufwand					
Versicherungen	-7'707.00		-7'581.50		-125.50
Gebühren und Abgaben	-726.00		-716.70		-9.30
Elektrizität, Wasser, übrige Energiekosten	-3'751.75		-3'229.25		-522.50
Übrige Verbrauchsstoffe	0.00		-750.65		750.65
Büromaterial/Drucksachen	-800.00		-2'303.80		1'503.80
Telefon, Internet	0.00		0.00		0.00
Verbandsbeiträge	-2'153.00		-1'272.00		-881.00
Übriger Betriebsaufwand, Generalversammlung	-6'817.40		-7'081.45		264.05
Werbung, PR	-6'715.05		-7'902.65		1'187.60
Total übriger betrieblicher Aufwand	-28'670.20	-11.4	-30'838.00	-13.1	2'167.80
BETRIEBSERGEBNIS 1 (EBITDA)	8'501.10	3.4	7'463.50	3.2	1'037.60

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016

	laufendes Jahr	%	Vorjahr	%	Veränderung
Abschreibungen					
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-10'000.00		-10'451.53		451.53
Total Abschreibungen	-10'000.00	-4.0	-10'451.53	-4.4	451.53
BETRIEBSERGEBNIS 2 (EBIT)					
	-1'498.90	-0.6	-2'988.03	-1.3	1'489.13
Finanzerfolg					
Zinsertrag	3'894.15		3'197.00		697.15
Total Finanzerfolg	3'894.15	1.6	3'197.00	1.4	697.15
BETRIEBSERGEBNIS 3 (EBT)					
	2'395.25	1.0	208.97	0.1	2'186.28
Betriebsfremder, ausserordentlicher Erfolg					
Erfolg Erneuerungsfonds					
Ertrag Aktienverkäufe	12'000.00		12'000.00		0.00
Einlage in Erneuerungsfonds	-12'000.00		-12'000.00		0.00
	0.00	0.0	0.00	0.0	0.00
Erfolg Projektfonds					
Aufwand Buch Sonnenzweig	-32.20		-40.05		7.85
Verkauf Buch Sonnenzweig	3'285.45		3'801.90		-516.45
Spenden Buch Sonnenzweig	0.00		0.00		0.00
Spenden Mehrzweckraum	19'000.00		10'000.00		9'000.00
Einlage in Projektfonds	-22'253.25		-13'761.85		-8'491.40
	0.00	0.0	0.00	0.0	0.00
Total betriebsfremder, ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.0	0.00	0.0	0.00
JAHRESGEWINN/-VERLUST (-)					
	2'395.25	1.0	208.97	0.1	2'186.28

Aktien

Total Aktien gemäss Statuten	1539
Gemeinde Kriens	1174
Aktien gemäss Aktionärsverzeichnis	230
Unbekannt*	135
Steuerwert in Fr. je Aktie	0

* Die Inhaber/Innen dieser 135 Aktien konnten bis heute nicht ermittelt werden. Für Hinweise ist der Verwaltungsrat dankbar.

Anhang zur Jahresrechnung 2016

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

2. Anzahl Mitarbeiter	laufendes Jahr	Vorjahr
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 10	< 10
3. Forderungen gegenüber nahestehenden Personen	laufendes Jahr	Vorjahr
Kontokorrent Gemeinde Kriens	263'919.05	250'264.55
4. Sonstige Angaben	laufendes Jahr	Vorjahr
Versicherungswert Rollmaterial und Einrichtungen	1'848'500.00	1'848'500.00

Der Verwaltungsrat erstellt und diskutiert die Risikoanalyse jährlich. Eine entsprechende Dokumentation ist vorhanden.

5. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Verwaltungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2016 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses 2016

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung folgende Ergebnisverwendung vor:

	laufendes Jahr	Vorjahr
Bilanzgewinn/-verlust (-) aus Vorjahr	100'029.74	99'820.77
Jahresgewinn/-verlust (-)	2'395.25	208.97
Bilanzgewinn/-verlust (-) am Ende der Periode	102'424.99	100'029.74
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	0.00	0.00
Vortrag Bilanzgewinn/-verlust (-) auf neue Rechnung	102'424.99	100'029.74

Revisionsbericht



Bucher Treuhand AG

Oberhusweg 9 Postfach 1047 6011 Kriens Telefon 041 329 00 29 Telefax 041 329 00 28
sekretariat@jbt.ch www.jbt.ch

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Generalversammlung der

A.G. Sonnenbergbahn Kriens, Kriens

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der A.G. Sonnenbergbahn Kriens für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Kriens, 18. Mai 2017

BUCHER TREUHAND AG

Stefan Bucher
(Leitender Revisor)

Beilage:
- Jahresrechnung

Aktuelle Projekte

Kinder-CD mit dem Sonnenzwerg

Intensiv in Arbeit ist aktuell das neueste Projekt mit dem Sonnenzwerg. Der Zwerg – Hauptdarsteller im vor zwei Jahren sehr erfolgreich lancierten Kinderbuch «Der Sonnenzwerg und s blaue Bähnli» – erlebt auf einer Erzähl-CD mit Liedern zum Mitsingen für Kinder den Sonnenberg erneut in allen seinen Facetten. Wieder ist es gelungen, ein Projekt umzusetzen, das wie schon beim Buch ausschliesslich auf Krienser Künstlerinnen und Künstler setzt. Es ist geplant, die Kinder-CD in der zweiten Jahreshälfte zu lancieren.

Webcam

Aktuell wird auch an der Erneuerung des Webcam-Bildes gearbeitet. Dank dem Entgegenkommen der Stanserhornbahn konnte die frühere Webcam nun auf dem Hotel Sonnenberg installiert werden. Sie liefert ein Bild in sehr guter Qualität vom Hoteldach und deckt nun nicht nur den Blick Richtung Pilatus ab, sondern schwenkt die gesamte Aussicht vom Rotsee bis zum Pilatus ab.

Das Bild ist nicht nur auf Websites und Webcam-Portalen verfügbar. Es wird sogar möglich sein, das «Live-Bild» vom Sonnenberg in Tourismus-Kanäle einzuspielen.

Herzlichen Dank den Partnern, die das ermöglicht haben: Die Stanserhornbahn mit Direktor Jürg Balsiger, Paul Winker für das Vermitteln, Peter Soland für die Installation und die Software und dem Hotel Sonnenberg für das Gastrecht der neuen Kamera.

Ausblick

B-Sides Festival **15. - 17. Juni 2017**

Auch im 2017 wird der Sonnenberg wieder während drei Tagen zum Mekka für Musikliebhaber. Das B-Sides-Festival verzaubert den Platz bei der Bergstation zum Eventplatz mit der wohl schönsten Aussicht überhaupt.

Informationen zum Musikprogramm erhalten Sie unter:
www.b-sides.ch

Broadway-Variété **29. Juni bis 29. Juli 2017**

Im Sommer 2017 gastiert das Broadway-Show erneut auf dem Sonnenberg. Die Show «La Rakete – es gibt kein zurück» verbindet einmal mehr Wortwitz, Slapstick, Theater, Show, Comedy und Musik mit einem kulinarischen Erlebnis.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.broadway-variete.ch

Herbstanlass für Kinder **10. September 2017**

Am 10. September 2017 findet auf dem Sonnenberg das schon fast traditionelle Kinderherbstfest statt. Das Programm wird zwar einige Veränderungen erfahren, dürfte aber auch in diesem Jahr für jung und alt viel zu bieten haben.

Informationen erhalten Sie unter:
www.kriens.ch
www.erlebnis-sonnenberg.ch

Personelles / Organisation

Verwaltungsrat

Bruno Peter, Präsident
Patricia Aeberhard
Beni Anderes
Urs Arnet
Franz Bucher
Josef Lindegger
Matthias Senn

Geschäftsleitung

Bruno Peter, Präsident
Priska Burgener, Betriebsleitung
Kurt Schmid, Technische Leitung
Hanspeter Bättler, Baulicher Unterhalt

Revisionsstelle

Bucher Treuhand AG, Kriens

Wagenführer

Sepp Bachmann
Hansruedi Bolliger
Paul Braun
Peter Geissbühler
Peter Hurschler
Niklaus Koch
Ernst Muri
Robi Portmann
Hanspeter Stämpfli

Ende Saison wurden die vier Wagenführer Sepp Bachmann, Peter Geissbühler, Ernst Muri und Robi Portmann für das langjährige Engagement geehrt und offiziell verabschiedet. Zusammen haben diese vier Wagenführer 34 Dienstjahre im Einsatz für die Bahn gestanden. Zwar sind die Nachfolger bereits gefunden – die langjährige Erfahrung und die Bekanntheit der vier Wagenführer wird nächste Saison aber trotzdem fehlen. Der Verwaltungsrat dankt den vier für die langjährige und mit viel Herzblut erfüllte Tätigkeit und wünscht ihnen für den zweiten «Ruhestand» beste Gesundheit und alles Gute.





Fahrplan / Preise

FAHRPREISE

Kinder, Schüler, Lehrlinge und Studenten bezahlen den halben Preis.
 Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen sind gratis (max. 4).
 Ausgenommen Schulen und Vereine. Die Velotaxe beträgt Fr. 5.00.

Ganze Strecke	Berg-/Talfahrt →	Fr. 8.00
	Hin- und Rückfahrt ↔	Fr. 12.00
Kollektivbillette Ab 15 Personen	Berg-/Talfahrt →	Fr. 7.00
	Hin- und Rückfahrt ↔	Fr. 10.00
Halbe Strecke (keine Kollektivbillette möglich)	Berg-/Talfahrt →	Fr. 5.00
	Hin- und Rückfahrt ↔	Fr. 7.00

Bei grossem Personenandrang kann kein Velotransport vorgenommen werden.

Info

Aufgrund der zunehmenden baulichen und technischen Unterhaltungsarbeiten hat der Verwaltungsrat beschlossen die Fahrpreise auf die Saison 2017 anzupassen.

SAISONABONNEMENT

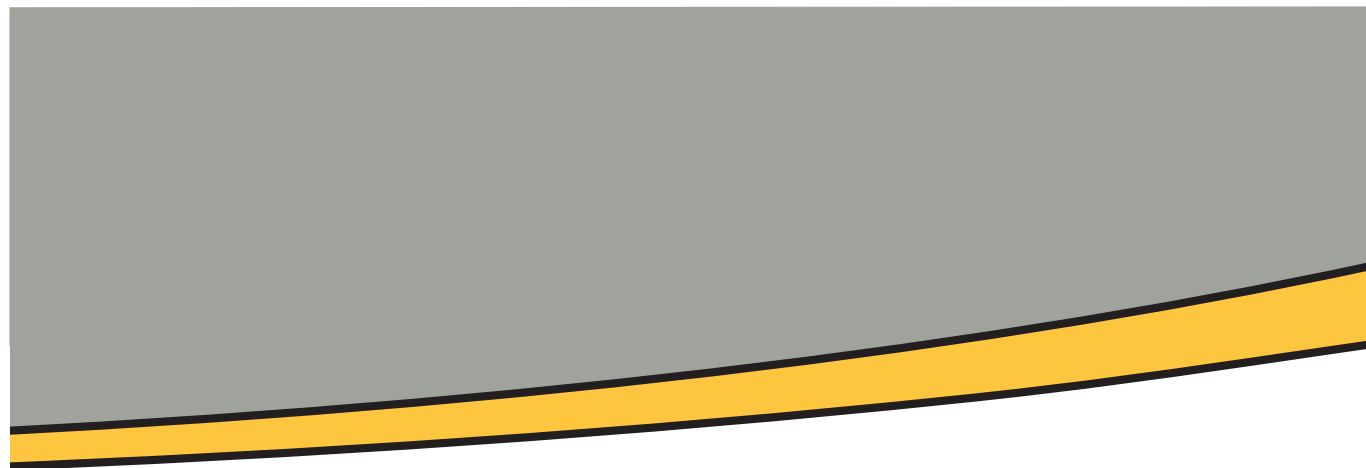
Schüler	Fr. 50.00
Schüler mit Velo	Fr. 70.00
Erwachsene	Fr. 100.00
Erwachsene mit Velo	Fr. 120.00

General-, Halbtaxabonnament und Passpartout haben keine Gültigkeit.
 Alle Preise inkl. MWSt

FAHRPLAN

	10.00	11.00	12.00	13.00	14.00	15.00	16.00	17.00	18.00
ab 14. April bis 9. Juli									
Montag bis Freitag	10.00-12.00				13.30-17.30				
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00-17.30								
ab 10. Juli bis 20. August									
Montag bis Freitag	10.00-18.00								
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00-18.00								
ab 21. August bis 15. Oktober									
Montag bis Freitag	10.00-12.00				13.30-17.30				
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00-17.30								
ab 16. Oktober bis 1. November									
Montag bis Freitag	10.00-12.00				13.30-17.00				
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00-17.00								

Während der ganzen Saison wird der Betrieb der Sonnenbergbahn bei extremer Witterung eingestellt.



Sonnenbergbahn AG
Schachenstrasse 6
6010 Kriens

041 329 64 63
info@erlebnis-sonnenberg.ch